

Presseinformation

| | | |
|------------------------|--|-----------------------------------|
| Datum/Uhrzeit | 21.09.2014 gegen 12:15 Uhr | |
| Einsatzart/-ort | Brennender Gefrierschrank Ledderhoser Weg 64 | |
| Notruf | Durch Bewohner | |
| Lage | Nach dem Einschalten des Gefrierschranks in einer Einbauküche, fing dieser an der Rückseite an zu brennen. Die Bewohner des Zweifamilienhauses bauten den Gefrierschrank mit Kleinwerkzeug aus, warfen ihn in den Garten und löschten ihn mit einem Gartenschlauch ab. Alle Personen waren wohlauf. | |
| Maßnahmen | Der angerückte Löschbezirk Süd kontrollierte mit einer Wärmebildkamera den Einbausschrank in der Küche, musste aber keine weiteren Maßnahmen mehr ergreifen. Wäre das Elektrogerät nicht ausgebaut worden, hätte sich voraussichtlich ein Küchenbrand entwickeln können. Die Wehrleute konnten nach etwa 15 Minuten wieder abrücken. | |
| Sonstiges | | |
| | Einheit/Funktionsträger | Fahrzeug |
| | Löschbezirk Süd | Kommandowagen |
| | Löschbezirk Süd | Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.) |
| | Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr | 7 |
| | Polizei | |
| Einsatzleiter | Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd) | |
| Kontakt | Alexander Jodeleit (Pressewart) | |